

**DIE WEBSITE
für Lehrbetriebe und
lehrstellensuchende Jugendliche.**

was-tun  **at**
Eine Initiative der Wirtschaftskammer Burgenland

Familienfreundlichstes Unternehmen

Landeswettbewerb 2021

Bereits zum 12. Mal wird heuer im Burgenland zum Wettbewerb der „Familienfreundlichsten Betriebe“ aufgerufen. Bis 30. November 2021 können sich Unternehmerinnen und Unternehmer mit ihren Aktivitäten für ein familienfreundliches Klima in ihrem Betrieb, um den Preis bewerben.

08.09.2021, 10:35



© WKB

Mit Unterstützung von Frau in der Wirtschaft wird wieder nach den „Familienfreundlichsten Unternehmen“ des Burgenlandes gesucht. „Vielen Unternehmerinnen und Unternehmern ist bewusst, dass familienfreundliche Maßnahmen Sinn machen. Es fällt aber oft schwer, das zu akzeptieren, geschweige denn umzusetzen. Mit diesem Wettbewerb wollen wir die Unternehmerinnen und Unternehmer auszeichnen, die in ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter investieren. Sie haben erkannt, dass familienfreundliche Maßnahmen das Miteinander stärken, die Motivation erhöhen und einer Fluktuation entgegenwirken“, erklärt Petra Schumich, Landesvorsitzende von Frau in der Wirtschaft und lädt alle burgenländischen Unternehmen ein, sich bis zum 30. November 2021 um die Auszeichnung zu bewerben.

„Die Attraktivität eines Unternehmens und damit seine Zukunftsfähigkeit steigt, wenn es gelingt, eine Unternehmenskultur zu schaffen, die die Führungskräfte und die Mitarbeiter für das Thema „Familie“ sensibilisiert und dazu ermuntert, Regelungen nach den Wünschen der Beschäftigten zu beiderseitigem Vorteil zu vereinbaren und Rahmenbedingungen zu schaffen, die genau dieses ermöglichen“, so Schumich, „deshalb schreiben wir auch heuer wieder den Wettbewerb „Familienfreundlichstes Unternehmen des Burgenlandes“ aus.

Geänderte Arbeitsbedingungen erfordern neue Maßnahmen

Kinderbetreuungseinrichtungen seien zwar vorhanden, können jedoch die individuellen Bedürfnisse der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter - hier sind es vor allem Frauen - nicht abdecken, weiß Landesvorsitzende Schumich: „Öffnungszeiten im Handel bis 21 Uhr sind heute genauso üblich wie lange Anfahrtszeiten zum Arbeitsort. Es ist daher wichtig, die Bedürfnisse der Mitarbeiter zu erkennen und entsprechende familienfreundliche Maßnahmen zu setzen. Genau darum geht es bei diesem Wettbewerb.“

Unterstützt wird der Wettbewerb von Landesrätin Daniela Winkler: „Arbeitgeber, die ihren Angestellten mit angepassten Arbeitsbedingungen entgegenkommen, beweisen damit Unternehmer- und Führungsqualitäten von gesellschaftspolitischem besonderem Wert. Das stärkt die Motivation und Loyalität der Arbeitnehmer und trägt zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf bei. Der Wettbewerb für das familienfreundlichste Unternehmen würdigt diese Maßnahmen.“

Gute Erfahrungen: Bisher rund 60 Betriebe im Burgenland ausgezeichnet

Die Erfahrungen der letzten Jahre haben klar gezeigt, dass familienfreundliche Betriebe einen Bonus haben, nämlich motivierte Mitarbeiter, die einen wesentlichen Beitrag zum Unternehmenserfolg leisten. In den letzten 11 Jahren wurden rund 60 Betriebe ausgezeichnet, die sich für das Arbeitsklima in ihrem Betrieb mit familienfreundlichen Maßnahmen einsetzen. „Dieser Wettbewerb ist ein Signal für die Wirtschaft, ganz gleich, ob Unternehmerin oder Unternehmer und ganz besonders für den Wirtschaftsstandort Burgenland und seine Attraktivität als Arbeitgeber“, ergänzt die Spartenobfrau des Handels, KommR Andrea Gottweis.

Die Rahmenbedingungen

„Alle burgenländischen Unternehmen, die familienfreundliche Maßnahmen setzen, sind vom 12. September bis 30. November 2021 eingeladen, am Landeswettbewerb teilzunehmen. Ziel des Wettbewerbes ist es, Unternehmen und Institutionen mit familienbewusster Personalpolitik vorzustellen und auszuzeichnen“, erklärt Gottweis die Teilnehmerichtlinien. „Die Sieger sind berechtigt, am Staatspreis „Unternehmen für Familien“ des Bundesministeriums für Familien und Jugend, teilzunehmen.“

Eckdaten zum Wettbewerb:

Vergeben wird der Preis in den Kategorien:

- Private Wirtschaftsunternehmen bis 20 Mitarbeiter/innen
- Private Wirtschaftsunternehmen mit 21 – 100 Mitarbeiter/innen
- Private Wirtschaftsunternehmen ab 101 Mitarbeiter/innen
- Non-Profit Unternehmen/Institutionen
- Öffentlich-rechtliche Unternehmen/Institutionen

Die ausgezeichneten Unternehmen erhalten eine Urkunde und eine Taten-statt-Worte-Trophäe und als Anerkennungspreis einen WIFI Gutschein in der Höhe von Euro 300,-.-.

Beurteilt werden die Kriterien:

- Flexibilität der Arbeitszeit & Anteil an Teilzeitjobs
- Karenz- und Wiedereinstieg im Betrieb
- Maßnahmen des Unternehmens im Bereich Kinderbetreuung
- Maßnahmen des Betriebs im Bereich Pflege
- Weiterbildung im Betrieb
- Frauen und Familien in Unternehmensphilosophie/Personalpolitik
- Unternehmensinterne Informationspolitik
- Anteil von Frauen und Männern in Führungspositionen

- Flexibilität des Arbeitsortes und Services für Familien

Der Fragebogen steht online unter <http://www.familienfreundlichsterbetrieb.at>

zur Verfügung. Für Fragen und Informationen steht KommR Andrea Gottweis unter 0664/18 15 210 oder gottweis@wellcom.at jederzeit zur Verfügung.



© WKB

Kommerzialrätin Andrea Gottweis, Spartenobfrau Handel, Landesrätin Daniela Winkler und Petra Schumich, Landesvorsitzende Frau in der Wirtschaft Burgenland

Das könnte Sie auch interessieren



Nemeth: „Interessen schärfen und Talente entdecken!“

Jung-Forscher im Unterricht > mehr



Deutschkurse im WIFI gestartet

Ukraine-Krieg > mehr



Baugewerbe fordert rasche Maßnahmen

Bau verabschiedet Resolution aufgrund steigender Preise [➤ mehr](#)